



EVANGELISCHE
KIRCHE
IM RHEINLAND

Historische Führungen rund um Salvator 2010

Duisburger City-Pilgerwege 2010: Spirituelle Spaziergänge und ökumenische Erfahrungen

400 Jahre
1. reformierte Generalsynode
Duisburg 4.-12.9.2010

wir sind so frei



Die Historischen Führungen rund um Salvator und die Duisburger City-Pilgerwege finden statt anlässlich des Jubiläums:
1. Reformierte Generalsynode Duisburg 1610, Jubiläumswoche 4.-12.9.2010. Nähere Informationen: www.wir-sind-so-frei.de

HANIEL

**Volksbank
Rhein-Ruhr**
Partner der Region

KD-BANK
Kreditbank für den Rhein- und Ruhrgebiet

**Sparkasse
Duisburg**

VRKG
Verein für
evangelische
Kirchengeschichte

GRILLO

ElectronicPartner

HISTORISCHE FÜHRUNGEN RUND UM SALVATOR

Ein Projekt der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010

In der Salvatorkirche wurde im Jahr 1610 evangelische Kirchengeschichte geschrieben: 28 Pfarrer und 8 Laien aus den Gemeinden der damaligen Fürstentümer Jülich, Kleve und Berg kamen in Duisburgs Stadtkirche zu einer Synode zusammen und legten dort den Grundstein für eine protestantische Kirchenordnung, die noch heute für die Evangelische Kirche im Rheinland prägend ist.

An diesen wichtigen Aspekt rheinischer Kirchengeschichte wollen die Führungen rund um Salvator im Jahr 2010 erinnern, die anlässlich des Jubiläums „400 Jahre 1. Reformierte Generalsynode“ an jedem ersten Sonntag im Monat um 15 Uhr stattfinden. Die Führungen, die von den ehrenamtlichen Kirchenführern der Salvatorkirche gestaltet werden, sind offen, erfordern also keine besondere Voranmeldung und sind somit besonders für Einzelpersonen und kleine Gruppen attraktiv. Größere Gruppen bis 30 Personen, zum Beispiel Schulklassen oder Gemeindegruppen, können in Absprache mit Pfarrer Peter Krogull einen besonderen Führungstermin vereinbaren.

Freuen dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf interessante Führungen, in denen neben der Reformationsgeschichte Duisburgs auch die Vorgeschichte der Salvatorkirche, ihr Baustil und ihre Kirchenfenster erläutert werden. Kirchenpädagogische Methoden und der Einsatz besonderer Medien machen die Führungen zu besonderen Erlebnissen. Der Eintritt ist frei, am Ende der Führung wird eine Spende erbeten.

Termine: jeweils um 15.00 Uhr

3.1.2010 / 7.2.2010 / 7.3.2010 / 4.4.2010

2.5.2010 / 6.6.2010 / 4.7.2010 / 1.8.2010

3.10.2010 / 7.11.2010 / 5.12.2010

Kontakt:

Peter Krogull, Pfarrer der Salvatorkirche Duisburg

Telefon: 0203 20824

E-Mail: peterkrogull@t-online.de

DIE DUISBURGER CITY-PILGERWEGE: SPIRITUELLE SPAZIERGÄNGE UND ÖKUMENISCHE ERFAHRUNGEN

Die Generalsynode von 1610 tagte nicht zufällig in Duisburg. Die Stadt an Rhein und Ruhr bot schon im Mittelalter eine gute Verkehrsanbindung und war somit für alle Synoden-Teilnehmer gut zu erreichen. Über Stapel-, Marien-, Kuh- und Schwanentor werden sie damals nach Duisburg gekommen sein und schon aus der Ferne den Turm der Salvatorkirche im Blick gehabt haben.

Die Duisburger City-Pilgerwege wollen diesen Wegen und Erfahrungen nachgehen. Sie laden alle Interessierten ein, an zwei Nachmittagen im Mai 2010 sechs kirchliche Ursprungsorte in der Duisburger Innenstadt zwischen Schwanentor und Stapeltor zu besuchen. An jeder der beteiligten Kirchen und Kapellen wird eine kleine leibliche oder geistliche Wegzehrung gereicht, an jeder Station wird ein Aspekt der Geschichte des jeweiligen Gotteshauses vergegenwärtigt und in Verbindung mit 1610 gebracht werden. Wichtig ist dabei der ökumenische Akzent dieses Projektes: drei der beteiligten Gotteshäuser sind evangelisch, drei katholisch. Die Pilgerwege enden mit einer gemeinsamen Mahlzeit in der Liebfrauenkirche am Stadttheater. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Stationen:

Salvatorkirche – Karmelkirche – Marienkirche – St. Joseph – Gedenkkapelle – Liebfrauenkirche

Termine: jeweils von 15.00 Uhr bis ca. 18.30 Uhr

Samstag 8. Mai 2010

Samstag 29. Mai 2010

Anmeldung bei:

Peter Krogull, Pfarrer der Salvatorkirche Duisburg

Telefon 0203 20824

E-Mail: peterkrogull@t-online.de

Weitere Informationen:

www.wir-sind-so-frei.de